

Rinderpraktiker*in

Ganzheitliche Rinderhaltung verstehen, umsetzen und profitieren



In welchem Zusammenhang stehen Zucht, Fütterung und Tiergesundheit?

Wie setze ich eine ganzheitliche Rinderhaltung auf meinem Betrieb um?

Wie kann meine Wirtschaftlichkeit von ganzheitlicher Rinderhaltung profitieren?

Die Milchviehhaltung ist auf vielen Biobetrieben der wichtigste Betriebszweig. Eine erfolgreiche Produktion setzt Kenntnisse in einer Vielfalt von Bereichen sowie ein ganzheitliches Management voraus. Der Kurs «Rinderpraktiker*in» bietet die Möglichkeit, innerhalb eines Jahres die verschiedenen Produktionsbereiche in der Milchviehhaltung gezielt zu vertiefen und praxisnah weiterzuentwickeln.

Der Kurs ist auf 10 Kurstage verteilt, ergänzt wird das Programm durch eine Exkursion im Sommer und einen Workshop im Winter. Vermittelt werden neue und bestehende Erkenntnisse aus Forschung und Beratung sowie praxisnahes Wissen. Die aufeinander aufbauenden Module machen Zusammenhänge sichtbar und fördern ein vertieftes Verständnis für ganzheitliche Rinderhaltung. Der Kurs bietet Raum für den fachlichen Austausch, die Mitbestimmung thematischer Inhalte und die betriebspezifische Bearbeitung von einzelnen Themen auf dem eigenen Hof.

Der Kurs wird in Zusammenarbeit von FiBL und Arenenberg angeboten. Die Kurstage finden auf dem Arenenberg oder auf Praxisbetrieben, überwiegend in der Ostschweiz, statt. Um eine fördernde Lernatmosphäre und den persönlichen Austausch zu gewährleisten, wird die Teilnehmerzahl auf 20 Personen beschränkt.

Modul	Ort	Datum	Referent*innen
Was macht einen Bio Milchviehbetrieb effizient? Wo will ich mit meinem Betrieb hin? Mit Impulsvorträgen von Christina Burkard, Der Lindenhof (DE), und Fredi Rutschmann, Hof Gasswies (Klettgau, DE)	Arenenberg, Triamant	21.01.2026	Rennie Eppenstein, Barbara Früh, Anet Spengler-Neff, Jenifer van der Maas
Gesunde Kälber: Wie bekommen wir das hin? Artgerechte Haltung und Fütterung mit Fokus auf Stallklima und Parasitenmanagement, Vorstellung der kuhgebundenen Aufzucht	Bekanntgabe folgt	25.02.2026	Claudia Schneider, Katrin Müller, Steffen Werne
Zucht und Genetik – Einführung in die standortgerechte Zucht, Berücksichtigung der Fütterungserfordernisse, BCS als Selektionsmerkmal, Bio-KB Stiere, IG Neue Schweizer Kuh, Nutzungsdauer	LZSG Salez	24.03.2026	Anet Spengler-Neff, Anna Bieber, Anita und Helmut Gstöhl
Futterbau – Grasbestände beurteilen und verbessern, Mischungswahl für Kunstwiesen und Naturwiesen, Futterkonservierung und -beurteilung, Blackenmanagement	Arenenberg, Ephoros	21.04.26	Bettina Tonn, Ueli Wyss
Rationsgestaltung – Vorhandene Ressourcen und Flächen optimal nutzen, Instrumente für die Rationsgestaltung und Anwendung	Bekanntgabe folgt	18.05.26 oder 26.05.26 (nach Wetterlage)	Florian Leiber
Weidemanagement – Wie geht es der Weide? Zusammenhang zwischen Weidefütterung und Tiergesundheit, Kreislaufdenken auf dem Betrieb	Frauenfeld	25.06.26	Andreas Elliker, Rennie Eppenstein
Exkursion (optional)	Bekanntgabe folgt	Juli/August, Datum folgt	Barbara Früh
Rund um die Fruchtbarkeit – Grundlegendes zur Phytotherapie und Anwendung auf dem Betrieb	Bekanntgabe folgt	03.09.26	Ariane Maeschli, Theresa Schlittenlacher
Eutergesundheit – Grundlegendes zur Homöopathie und Anwendung auf dem Betrieb	Bekanntgabe folgt	September, Datum folgt	Ariane Maeschli
Moderne Technik und Lean Farming – Moderne Technologien und KI einsetzen, Umsetzung von Lean Farming, Arbeit effizient gestalten	Bekanntgabe folgt	Oktober, Datum folgt	Barbara Früh, Matthias Schick
Betriebswirtschaftliche Betrachtungen – Vermarktung und Zusammenarbeitsformen, Umsetzung auf eigenen Betrieb	Bekanntgabe folgt	November, Datum folgt	Rennie Eppenstein, Jenifer van der Maas
Workshop Vollkosten und Arbeitsverdienst (optional)	Bekanntgabe folgt	Dezember, Datum folgt	Daniel Böhler, Barbara Früh, Jenifer van der Maas

Anmeldung

- Kursgebühren: CHF 1900.-
- Vergünstigungen: Teilnehmer*innen aus dem Kanton Thurgau erhalten eine Vergünstigung von CHF 500.-
- Für überzählige Anmeldungen wird eine Warteliste geführt.
- Anmeldeschluss: 07.01.2026
- Weitere Informationen und Auskünfte zum Kurs:
Rennie Eppenstein
+41 62 865 63 66
Rennie.eppenstein@fibl.org

- Zur Anmeldung
Mail: kurse@fibl.org
Telefon Kurssekretariat: +41 62 865 72 74

